

# Pressemitteilung

## Press release

EUROPEAN GARDEN HERITAGE NETWORK



EUROPEAN GARDEN  
HERITAGE NETWORK

Stiftung Schloss Dyck

D - 41363 Jüchen

Fon: +49 21 82 / 824 - 0

Fax: +49 21 82 / 824 - 110

E-Mail: [info@eghn.org](mailto:info@eghn.org)

Web: [www.eghn.eu](http://www.eghn.eu)

22. September 2006

## Gärten in der Münsterländer Schloss- und Parklandschaft

**Das Münsterland – eine Region, deren Landschaft die Gärten prägt und dessen Gärten die Landschaft prägen. Im Rahmen des europäischen Gartennetzwerks (EGHN) präsentieren sich die Parks und Gärten des Münsterlandes als Teil einer lebendigen Kulturlandschaft.**

Eingebettet in die Münsterländer Parklandschaft mit ihren Schlössern, Kirchen, Klöstern, großzügigen Gräftenhöfen und eindrucksvollen Wasserburgen, zwischen Wiesen, Weiden, Äckern, Wallhecken und kleineren Waldflächen finden sich zahllose Kleinode der Gartenkunst. Die Gartenkultur verschiedener europäischer Regionen mit ihren jeweiligen Besonderheiten bekannt zu machen, ist das Ziel des Europäischen Gartennetzwerks (EGHN). Gärten und Parkanlagen sind in den beteiligten Regionen Ausgangspunkte, um Gartenkunst, Natur, Geschichte, Kultur und regionale Identität zu erleben, Neues und Verborgenes zu entdecken, Altbekanntes mit anderen Augen zu sehen und das Besondere jeder Kulturlandschaft zu genießen. Als eine von vier Regionen Nordrhein-Westfalens präsentiert sich die Gartenwelt des Münsterlandes im Kontext des europäischen Gartennetzwerks. Unterstützt wird das Projekt vom Landschaftsverband Westfalen-Lippe. Thema der Gartenroute Münsterland ist die Einbindung der Gärten in die umgebenden Kulturlandschaft. Kultur und Natur, Landschaft, europäische Gartenkunst und Landnutzung verbinden sich im Münsterland zu einem faszinierenden Mosaik. Eine neu erschienene Broschüre informiert über die beteiligten Parks und Gärten, ihre Geschichte und ihre Bedeutung. Neben dem international herausragenden Barockgarten des Schlosses Nordkirchen gehören die Gärten am Haus Welbergen, die Schlosslandschaft Anholt, der Tiergarten Raesfeld und der Schlossgarten Hovestadt zur Gartenroute Münsterland. Unter den europäischen Themen »Geschichte der Gartenkunst«, »Gärten berühmter Personen«, »Fruchtbare Gärten« und »Zeitgenössische Gärten« werden weitere Gärten vorgestellt, darunter der Bagnopark Burgsteinfurt, ein Freizeitpark aus dem 18. Jahrhundert





EUROPEAN GARDEN  
HERITAGE NETWORK



oder der Salinenpark Rheine. Ergänzt werden die Parks und Gärten durch zehn Kulturlandschaftsstationen. Eine Besonderheit der EGHN-Gartenroute Münsterland stellt die Kooperation des EGHN mit Slow Food, einem Qualitätszirkel zur Vermarktung regionaler Produkte von hoher Qualität, dar. Mit Hilfe dieser Kooperation wird das gartenkulturelle Erbe des Münsterlandes in Verbindung mit regionalen Produkten genussvoll erlebbar und der Erhalt einer über Jahrhunderte gewachsenen Kulturlandschaft gesichert.

Zu beziehen sind die Broschüren zu den EGHN-Gartenrouten Münsterland, Rheinland, Ruhrgebiet und Ostwestfalen-Lippe über:

European Garden Heritage Network

C/o Stiftung Schloss Dyck

Zentrum für Gartenkunst und Landschaftskultur

41363 Jüchen

info@stiftung-schloss-dyck.de

Telefon: 02182 / 824-0

Fax: 02182 / 824-110

**Homepage:** [www.eghn.eu](http://www.eghn.eu)

**Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

**medienfabrik** Gütersloh GmbH

Herr Guido Schweiß-Gerwin

Carl-Bertelsmann-Straße 33

33311 Gütersloh

Telefon: 0 52 41 / 23 480 - 93

Fax: 0 52 41 / 23 480 – 216

Bitte je zwei Exemplare der Veröffentlichung als Beleg an die medienfabrik Gütersloh senden

**Pressemitteilung und Fotos zum Download** unter [www.eghn.eu](http://www.eghn.eu)